

Vergleichender Mischfüttertest Nr. 39/19 Milchleistungsfutter II, III, und I, Ergänzungsfutter für Kälber aus Brandenburg und Sachsen-Anhalt

In der vorliegenden Testreihe des Verein Futtermitteltest wurden sieben Milchleistungsfutter und drei Kälberfutter zusammengefasst. Die Proben stammen aus dem Zeitraum Januar bis Juni 2019 aus den Regionen Brandenburg und Sachsen-Anhalt und sind sechs verschiedenen Herstellerwerken zuzuordnen. Fünf Futter wiesen Mängel auf, drei Futter waren abzuwerten.

Die Prüfung umfasst die Einhaltung der Deklaration nach futtermittelrechtlichen Vorgaben und eine fachliche Bewertung nach dem Einsatzzweck mit engeren Anforderungen. Weitere Erläuterungen zur Vorgehensweise und zur Bewertung der Futtermittel durch den VFT sind im Internet unter www.futtermitteltest.de abrufbar. Dort sind auch Informationen zu Futtermitteln anderer Tierarten und aus verschiedenen Regionen aufgeführt.

Kommentierung der Ergebnisse

Deklarationsprüfung – Das Futter MLF 20/4 Mais von BKF, Belzig wies einen Untergehalt bei Energie auf. Für alle anderen Futter konnten die Angaben der Hersteller bestätigt werden.

Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck – Der VFT berücksichtigt auch futtermittelrechtlich noch nicht relevante Abweichungen, wie z. B. Energieübergehalte oder „kleinere“ Abweichungen sowie den Fütterungshinweis.

Milchleistungsfutter werden vor allem nach Energie- und Proteingehalt unterschieden, aber auch die Mineralstoffe sind zu beachten. Die MLF waren mit von 6,7 bis 7,6 MJ NEL/ kg und 15,5 bis 24 % Rohprotein konzipiert. Bei drei Futtern wurde Harnstoff zugesetzt.

Die Proteinbewertung erfolgt in Deutschland auf Basis von nXP und RNB. Solche Angaben wurden aber nicht gemacht. Für die Rationsberechnung sind entsprechende Angaben der eingesetzten Futtermittel aber wichtig, dies könnte für MLF im Fütterungshinweis angegeben werden, wie auch Werte für Stärke und Zucker, da diese Gehalte im MLF auch stark schwanken.

Drei Futter waren zu ausgeglichenen Grundrationen vorgesehen, zwei weitere Futter waren auch ausgeglichen und zwei Futter mit geringeren Calcium- bzw. Rohprotein- und Calcium-Gehalten zum Ausgleich nach Rationsberechnung vorgesehen.

Das Futter mit Energieuntergehalt erreichte nur die Bewertung „3“. Eine energetische Unterversorgung belastet den Stoffwechsel und kann die Leistung mindern.

Ein Futter wies einen höheren Energiegehalt als angegeben auf. Dies erschwert die Erstellung einer ausbalanzierten Ration und kann v.a. gegen Laktationsende zur Verfettung beitragen. Ein Futter wies einen ungenauen Fütterungshinweis auf – mit 7 MJ NEL/ kg und 24 % Rohprotein passt das Futter eher zu im Rohprotein knappen als zu ausgeglichenen Grundrationen. Diese beiden Auffälligkeiten führten noch nicht zu einer Abwertung. Vier MLF erreichten ohne Auffälligkeiten die beste Bewertung „1“.

Kälberaufzuchtfutter – Die drei Kälberfutter enthielten 10,8 bis 11,2 MJ ME/kg, 16-18 % Rohprotein und Calcium in Höhe von 1,0 - 1,1 %. Ein Futter wird während der Tränkeperiode ad libitum, danach mit bis zu 3,5 kg/ Tag empfohlen.

Die Anforderungen an Energie, Protein und Mineralstoffe wurden eingehalten. Bei zwei Futtern fehlt aber die Empfehlung einer Einsatzmenge – ein „Warnhinweis“ auf die maximale Einsatzmenge im Hinblick auf die Zusatzstoffgehalte reicht da nicht aus. Dies führt zu einer leichten Abwertung in „2“, so dass nur ein Futter die beste Bewertung „1“ erreicht.

Die Testergebnisse gelten nur für die genannten Milchleistungsfutter und sind nicht übertragbar.

Vergleichender Mischfuttertest **39/2019**
 Milchleistungsfutter II, III und IV
 Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber
 Januar bis Juni 2019 aus den Regionen
 Brandenburg und Sachsen-Anhalt

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						abweichender Befund	weitere Befunde	
		Energie (NEL) MJ/kg	Rohprotein %	Calcium %	Phosphor %	Rohfaser %	Rohfett %		ADFom %	Stärke %
Milchleistungsfutter										
AGRAVIS, Querfurt	M 18-3 Green pelletiert	6,7	18,0	0,80	0,60	7,1	3,2	Energie↓ 6,73 MJ/kg	12,2	23,5
Altmärkisches Kraftfutterwerk, Rittleben	MLF Extra 20	7,0	20,0	0,65	0,50	8,4	2,4		12,1	29,5
Altmärkisches Kraftfutterwerk, Rittleben	MLF Extra 24	7,0	24,0	0,70	0,68	8,4	2,2		11,8	27,0
BKF Belziger, Belzig	MLF 20/4 Mais	7,0	20,0	0,70	0,66	12,3	4,2		18,5	22,6
CERAVIS, Karstädt	BM Euroline 12/18 pell.	7,6	15,5	0,29	0,26	7,7	3,6		10,0	38,7
CERAVIS, Karstädt	Euroline pell.	7,1	18,2	0,50	0,50	8,7	2,5		12,6	29,2
CERAVIS, Karstädt	Euroline Melka 20/4 pell.	7,0	20,0	0,73	0,64	9,1	4,8		16,4	19,3

Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber										
CERAVIS, Karstädt	Kälber Euroline 18/3 pell.	10,8	18,0	1,10	0,60	9,0	3,8		13,5	26,9
HaGe Nord, Neumünster	HaGe Terra Junior Struktur	10,8	16,0	1,00	0,50	12,5	4,0		15,9	30,2
HaGe Nord, Rendsburg	Terra Junior Starter	11,2	18,0	1,00	0,40	4,3	4,3		13,8	23,7

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Milchleistungsfutter				
AGRAVIS, Querfurt	M 18-3 Green pelletiert	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfütterationen, nach Rationsberechnung	In Ordnung	1
Altmärkisches Kraftfutterwerk, Rittleben	MLF Extra 20	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfütterationen, mit Harnstoff	In Ordnung	1
Altmärkisches Kraftfutterwerk, Rittleben	MLF Extra 24	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfütterationen, mit geschütztem Eiweiß, mit Harnstoff	Futter nicht ausgeglichen	1
BKF Belziger, Belzig	MLF 20/4 Mais	EF für Milchkühe, nach Rationsberechnung	Energie-Untergehalt	3
CERAVIS, Karstädt	BM Euroline 12/18 pell.	EF für Milchkühe, mit Harnstoff, nach Rationsberechnung	Energie-Überschreitung	1
CERAVIS, Karstädt	Euroline pell.	EF für Milchkühe, nach Rationsberechnung	In Ordnung	1
CERAVIS, Karstädt	Euroline Melka 20/4 pell.	EF für Milchkühe	In Ordnung	1

Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber				
CERAVIS, Karstädt	Kälber Euroline 18/3 pell.	EF für Aufzuchtkälber, mit geschütztem Eiweiß	Hinweise zur Einsatzmenge fehlen	2
HaGe Nord, Neumünster	HaGe Terra Junior Struktur	EF für Aufzuchtkälber, in den ersten 8 Wochen neben der Tränke als alleiniges Ergänzungsfutter zur freien Aufnahme, im Anschluß mit bis zu 3,5 kg je Tier und Tag	In Ordnung	1
HaGe Nord, Rendsburg	Terra Junior Starter	EF für Aufzuchtkälber	Hinweise zur Einsatzmenge fehlen	2